

Das bin ich

Ziel:	Abbau von Hemmungen, Kennlernspiel	
Arbeitsform:	Deutsch-französische Tandems	
Ablauf und Durchführung:	<p>Bei dieser Aktivität sollen die Schülerinnen und Schüler ihren Tandempartnern etwas schicken, womit sie sich selbst identifizieren. Das kann z.B. ein Geräusch, ein Foto, ein Lied, ein Bild o.ä. sein.</p> <p>Jeder Schüler sucht zunächst nach dem gewünschten Lied, Bild, Geräusch. In einem Forum auf der Tele-Tandem® plaTTform.e stellt jeder Schüler ein Bild seines Gegenstandes ein, lädt sein Geräusch hoch oder verlinkt sein Lied. Schriftlich erklärt er im Forum seine Wahl und was er mit dem gewählten Gegenstand verbindet.</p> <p><i>Bemerkung:</i></p> <p>Die Aktivität kann in der Mutter- oder in der Fremdsprache durchgeführt werden. Die Wahl der zu benutzenden Sprache liegt bei der Lehrkraft und hängt vom Sprachniveau und von den Lernzielen ab (Textproduktion oder Leseverständnis).</p>	
Vokabular, das gelernt und/oder vorher eingeführt werden kann:	<p>Ich bin.../ Ich heiße ...</p> <p>Ich habe das Foto/Geräusch gewählt, weil ...</p> <p>Ich mag ...</p>	<p>Je suis.../ Je m'appelle ...</p> <p>J'ai choisi cette photo/ce bruit, parce que ...</p> <p>J'aime bien ...</p>



Projektbasierter deutsch-französischer
Schüleraustausch mit neuen Medien

L'échange scolaire franco-allemand
sur projet et avec les nouveaux médias



Fragebogen

Ziel:	Abbau von Hemmungen, Kennenlernspiel	
Arbeitsform:	Für die Vorbereitung der Fragebögen: Mononationale Kleingruppen Für die Interviews: Deutsch-französische Tandems	
Ablauf und Durchführung:	<p>Anhand eines Fragebogen-gestützten Interviews sollen sich die Partner besser kennen lernen.</p> <p>Zunächst einigen sich die Schüler der mononationalen Klassen auf eine Struktur für den Fragebogen: Länge, Inhalt, Gestaltung etc. Anschließend wird der Fragebogen in der Zielsprache in mononationalen Kleingruppen erstellt.</p> <p>Die französische und die deutsche Lehrkraft legen gemeinsam deutsch-französische Tandem-Paare fest und legen für jedes Tandem einen Videokonferenzraum auf der Tele-Tandem® plattform.e an.</p> <p>In ihrem Videokonferenzraum interviewen sich die Tandem-Partner gegenseitig. Der vorbereitete Fragebogen dient als Basis für dieses Interview. Die Deutschen stellen ihre Fragen auf Französisch und die französischen Partner antworten auf Französisch. Die Franzosen stellen ihre Fragen auf Deutsch und die deutschen Partner antworten auf Deutsch.</p> <p>Anschließend bereiten die Schülerinnen und Schüler eine mündliche Präsentation vor, in der sie ihren Klassenkameraden ihren Tandempartner in der Zielsprache vorstellen. Die Antworten aus dem Interview dienen hierfür als Grundlage.</p>	
Vokabular, das gelernt und/oder vorher eingeführt werden kann:	Wie heißt du? Was ist deine Lieblingseisorte? Hast du Haustiere? Wie viele Geschwister hast du? Was für Musik magst du?	Comment tu t'appelles ? Quelle est ton parfum de glace préféré ? As-tu des animaux ? Combien de frères et sœurs as-tu ? Quel genre de musique aimes-tu ?

Wappen

Ziel:	Abbau von Hemmungen, Kennlernspiel
Arbeitsform:	Deutsch-französische Tandems
Ablauf und Durchführung:	<p>Jeder Schüler zeichnet die Umriss eines Wappens:</p> <div data-bbox="660 842 1150 1267" data-label="Image"> </div> <p>Die französische und die deutsche Lehrkraft legen gemeinsam deutsch-französische Tandem-Paare fest. Jeder Schüler gestaltet nun das Wappen seines Partners in der Zielsprache (Inhalt des Wappens: Siehe Zeichnung).</p> <p>Es gibt 2 Möglichkeiten für die Schüler, auf der Tele-Tandem® plattform.e die Informationen auszutauschen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftlich: In einem Chat • Mündlich: Per Videokonferenz <p>Die fertigen Wappen werden gescannt oder abfotografiert und in ein Forum oder ein Glossar auf der Tele-Tandem® plattform.e eingestellt. Die Wappen der Partnerklasse können ausgedruckt und aufgehängt werden.</p>



Projektbasierter deutsch-französischer
Schüleraustausch mit neuen Medien

L'échange scolaire franco-allemand
sur projet et avec les nouveaux médias

OFAJ
DFJW

Buchstabenstaffellauf

Ziel:	Spracherwerb, Systematisierung
Arbeitsform:	Deutsch-französische Kleingruppen
Ablauf und Durchführung:	<p>In binationalen Kleingruppen soll ein Miniwörterbuch mit je einem Wort pro Buchstabe des Alphabets erstellt werden.</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler arbeiten jeweils in der Partnersprache. Die deutschen Schülerinnen und Schüler sollen also französische Wörter finden; die französischen Schülerinnen und Schüler sollen deutsche Wörter finden. Deutsche und Franzosen können sich natürlich gegenseitig helfen.</p> <p>Die französische und die deutsche Lehrkraft legen gemeinsam deutsch-französische Kleingruppen fest. Das Spiel kann per Chat auf der Tele-Tandem® plaTTform.e gespielt werden. Jede Gruppe schreibt dabei so schnell wie möglich ein Wort pro Buchstabe, wobei sich Deutsche und Franzosen immer abwechseln. Bezüglich der Sprachverwendung sind zwei Varianten denkbar:</p> <ul style="list-style-type: none">• Es wird mindestens 2x gespielt, einmal auf Deutsch und einmal auf Französisch.• Die Wörter werden abwechselnd auf Deutsch und Französisch geschrieben. Hierbei muss für die Schüler aber klar sein, ob sie jeweils ihre Mutter- oder die Partnersprache schreiben sollen. <p><u>Variante:</u></p> <p>Die Aktivität kann auch zu einem bestimmten Themenfeld durchgeführt werden, z.B. Natur.</p>



Projektbasierter deutsch-französischer
Schüleraustausch mit neuen Medien

L'échange scolaire franco-allemand
sur projet et avec les nouveaux médias

OFAJ
DFJW

Das deutsch-französische Wörterbuch

Ziel:	Spracherwerb	
Arbeitsform:	Deutsch-französische Kleingruppen	
Ablauf und Durchführung:	<p>Das Ziel dieser Aktivität besteht darin, dass die Schülerinnen und Schüler sich gegenseitig ihre Schulen vorstellen und gleichzeitig den Wortschatz zu diesem Themenfeld erarbeiten und festigen.</p> <p>Hierfür fotografieren die Schülerinnen und Schüler zunächst alle möglichen Gegenstände, die in ihrem Klassenraum oder generell in ihrer Schule zu finden sind: Die Federtasche, die Tafel, der Papierkorb, der Beamer, die Turnhalle, usw. Die Fotos werden anschließend in einem Glossar auf der Tele-Tandem® plaTTform.e hochgeladen. Im Feld „Begriff“ geben die Schüler die Bezeichnung des Gegenstandes in ihrer Muttersprache ein. Im Feld „Definition“ laden sie das Foto hoch.</p> <p>Anschließend schauen sich die Schülerinnen und Schüler an, welche Gegenstände die Partner hochgeladen haben. Sie schreiben die Übersetzung des Gegenstandes dazu. Auf diese Weise entsteht nach und nach ein deutsch-französisches Wörterbuch.</p> <p><u>Variante:</u></p> <p>Diese Methode lässt sich auch für die Erarbeitung anderer Wortfelder, wie z.B. Obst und Gemüse; Farben, etc.) anwenden.</p> <p><u>Weiteres Vorgehen:</u></p> <p>Mit den gezeigten und den gelernten Wörtern können die Schüler im Anschluss ein Memory-Spiel erstellen, das sie dann der Partnerklasse schicken.</p>	
Vokabular für diese Aktivität:	<p>Was ist das?</p> <p>Wie heißt das auf Französisch?</p> <p>Das ist ein / eine...</p> <p>Kannst du das/ die / den ... erkennen?</p> <p>Wofür benutzt man das?</p>	<p>Qu'est-ce que c'est ?</p> <p>Comment ca s'appelle en français ?</p> <p>Voilà un / une.../ C'est un / une ...</p> <p>Tu arrives à distinguer le /la ... ?</p> <p>Ca sert à quoi ?</p>



Projektbasierter deutsch-französischer
Schüleraustausch mit neuen Medien

L'échange scolaire franco-allemand
sur projet et avec les nouveaux médias

OFAJ
DFJW

Internationalismen

Ziel:	Spracherwerb, Systematisierung
Arbeitsform:	Deutsch-französische Kleingruppen
Ablauf und Durchführung:	<p>Die Schüler sollen gemeinsam eine Übersicht von Wörtern erstellen, die in beiden Sprachen gleich oder sehr ähnlich sind.</p> <p><u>Beispiele:</u></p> <p>das Taxi - le taxi</p> <p>die Banane - la banane</p> <p>die Vase - le vase</p> <p>Die französische und die deutsche Lehrkraft legen gemeinsam deutsch-französische Kleingruppen fest und legen für jede Gruppe einen Chat auf der Tele-Tandem® plATTform.e an.</p> <p>Im Chat schreibt jede Gruppe so schnell wie möglich alle Begriffe auf, die in beiden Sprachen gleich oder sehr ähnlich sind. Am Schluss können die Listen der Kleingruppen im mononationalen Unterricht verglichen werden. Das Chatprotokoll kann als Basis für diesen Vergleich dienen.</p> <p><u>Tipp:</u></p> <p>Es kann sehr hilfreich sein, von Gruppe zu Gruppe zu gehen und ihnen Denkanstöße zu geben. Oftmals benötigen die Gruppen etwas Zeit um sich in das Thema einzufinden und dann läuft es wie von selbst.</p>



Projektbasierter deutsch-französischer
Schüleraustausch mit neuen Medien

L'échange scolaire franco-allemand
sur projet et avec les nouveaux médias

OFAJ
DFJW

Assoziationspiel

Ziel:	Spracherwerb, Systematisierung
Arbeitsform:	Deutsch-französische Kleingruppen
Ablauf und Durchführung:	<p>Ziel der Aktivität ist es, ausgehend von einem gegebenen Begriff Assoziationsketten zu bilden d.h. Wörter, die in einem inhaltlichen Zusammenhang stehen, z.B. der Bahnhof → le train → der Urlaub → la mer → schwimmen → le maillot de bain...</p> <p>Hierzu legen die französische und die deutsche Lehrkraft legen gemeinsam deutsch-französische Kleingruppen fest und legen für jede Gruppe einen Chat auf der Tele-Tandem® plattform.e an.</p> <p>Im Chat arbeiten die deutsch-französischen Kleingruppen zusammen. Der Lehrer wirft ein Wort in die Runde. Was passt dazu? Die deutschen und französischen Schüler wechseln sich bei jedem Wort ab.</p> <p>Bezüglich der Sprachverwendung sind verschiedene Varianten denkbar:</p> <ul style="list-style-type: none">• Es werden pro Kleingruppe mindestens 2 Assoziationsketten gebildet, eine auf Deutsch und eine auf Französisch.• In einer Assoziationskette werden die Wörter abwechselnd auf Deutsch und Französisch aneinander gereiht. Hierbei muss für die Schüler aber klar sein, ob sie jeweils ihre Mutter- oder die Partnersprache schreiben sollen.• Es werden deutsch-französische Assoziationsketten gebildet, wobei jedes Wort immer übersetzt wird, also z.B. der Bahnhof / la gare → der Zug / le train → der Urlaub / les vacances, etc. <p>Die Lehrkräfte sollten sich vorher verständigen, welche der Varianten sie bevorzugen.</p> <p><u>Variante:</u></p> <p>Eine Variante des Spiels besteht darin, immer ein Wort zu finden, das mit dem letzten Buchstaben der zuvor genannten Wortes beginnt.</p> <p><u>Bemerkung:</u></p> <p>Die Schüler dürfen auch kreativ sein, indem sie diese Wortketten später zeichnen, malen oder in binationalen Tandems / Kleingruppen in Gedichten zusammenfassen (z.B. Elfchen).</p>



Projektbasierter deutsch-französischer
Schüleraustausch mit neuen Medien

L'échange scolaire franco-allemand
sur projet et avec les nouveaux médias

OFAJ
DFJW

Gefühls-Ping-Pong

Ziel:	Systematisierung
Arbeitsform:	Deutsch-französische Tandems
Ablauf und Durchführung:	<p>Die deutsche und die französische Lehrkraft einigen sich vorab in Anhängigkeit vom Sprachniveau ihrer Schülerinnen und Schüler auf 12 Vokabeln aus dem Wortfeld Emotionen. Die gewählten Vokabeln werden auf Bildkarten z.B. mit Smileys oder Bilder bekannter Persönlichkeiten dargestellt. Die französische und die deutsche Lehrkraft legen gemeinsam deutsch-französische Tandem-Paare fest und legen für jedes Tandem einen Videokonferenzraum an.</p> <p>In der Videokonferenz üben die Tandem-Partner zunächst in beiden Sprachen die Vokabeln zum Wortfeld Gefühle ein. Hierzu nutzen Sie die Bildkarten, die die Lehrkräfte vorbereitet haben.</p> <p>Nach der Übungsphase beginnt das Spiel: Die Tandem-Partner zeigen sich abwechselnd verschiedene Bild-Karten. Der Partner benennt die jeweilige Emotion in seiner Zielsprache. Für jedes richtig benannte Wort gibt es einen Punkt.</p> <p>In der zweiten Spielphase umschreiben die Schülerinnen und Schüler in ihren Muttersprachen eine Situation, in der die gesuchte Emotion auftreten kann. Der Partner versucht, anhand der Beschreibungen in seiner Zielsprache möglichst viele Begriffe zu erraten. Für jedes richtig benannte Wort erhält das Team einen Punkt.</p> <p><u>Bemerkung:</u></p> <p>Die Videokonferenzen sollten in Kleingruppen mit mind. 4 Schülern stattfinden. Das Tandem, das gerade nicht aktiv spielt, übernimmt die Rolle des Schiedsrichters.</p> <p><u>Variante:</u></p> <p>Pantomimische Darstellung der Emotionen</p> <p>Fortgeschrittene Lerner können die zweite Spielphase auch in der ZS durchführen.</p>

Bildergeschichten

Ziel:	Spracherwerb
Arbeitsform:	Deutsch-französische Kleingruppen
Ablauf und Durchführung:	<p>Die französische und die deutsche Lehrkraft legen gemeinsam deutsch-französische Kleingruppen fest und legen für jede Gruppe eine Lightbox-Galerie oder ein Forum an.</p> <p><u>Variante 1:</u></p> <p>Ziel dieser Aktivität ist es, in binationalen Kleingruppen gemeinsam eine Bildgeschichte zu erstellen und dazu die Texte in beiden Sprachen zu schreiben. Das Thema der Bildgeschichte kann von den Lehrkräften vorgegeben werden.</p> <p>Die deutschen Schüler beginnen und zeichnen das erste Bild. Sie fotografieren dieses ab und stellen es in einer Bilder-Galerie oder einem Forum auf der Tele-Tandem® plaTTform.e ein. Die französischen Partner schauen sich das Bild an und schreiben einen kurzen Text dazu in der Zielsprache.</p> <p>Achtung: Hierfür muss die Kommentarfunktion in der Bildergalerie aktiviert werden!</p> <p>Anschließend zeichnen sie das zweite Bild, in dem die Geschichte fortgesetzt wird und stellen das Foto des Bildes ebenfalls ein. Nun schreiben die deutschen Partner einen passenden Text auf Französisch dazu und setzen die Bildgeschichte dann fort.</p> <p><u>Variante 2:</u></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler zeichnen in mononationalen Kleingruppen eine Bildgeschichte ohne Text. Anschließend stellen sie die einzelnen Bilder in zufälliger Reihenfolge in einer Bilder-Galerie oder einem Forum auf der Tele-Tandem® plaTTform.e ein. Die Schülerinnen und Schüler der Partnerklasse sehen sich die Bilder an und versuchen, diese in der richtigen Reihenfolge zu nummerieren. Sie schreiben einen kurzen Text zu jedem Bild.</p> <p>Achtung: Hierfür muss die Kommentarfunktion in der Bildergalerie aktiviert werden!</p>